

# Antrag auf Erteilung eines kleinen Waffenscheins<sup>1</sup> nach § 10 Abs. 4 Satz 4 WaffG:

## 1. Angaben zur Person des Antragstellers:

Geburtsname		Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname	
Vornamen		Geburtsname der Mutter	
Geburtstag	Geburtsort		
Deutsche(r) <input type="checkbox"/>	Andere Staatsangehörigkeiten		
Anschrift			
Seit wann ununterbrochen in der BRD wohnhaft?		Erstmals im Gebiet der BRD wohnhaft im Jahre	
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)			
Personalien des Antragstellers nachgewiesen durch Reisepass / Bundespersonalausweis			
Nr.	ausgestellt von		am
Freiwillige Angaben:			
Telefon-Nr.:	.....		
E-mail-Adresse:	.....		

## 2. Wie wollen Sie die o.g. Waffe(n) aufbewahren?

---

---

## 3. Körperliche und geistige Mängel (z.B. schwere Formen von Sehschwächen - Angabe der Dioptrie, links, rechts - Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich

keine       folgende: \_\_\_\_\_

## 4. Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt oder in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat, bin ich nicht

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.  
Ort, Datum

---

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift des Antragstellers**

<sup>1</sup> = Erlaubnis zum **Führen von Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen**, die der zugelassenen Bauart nach § 8 des Beschussgesetzes entsprechen und das Zulassungszeichen ("PTB-Zeichen") oder ein durch Rechtsverordnung nach § 25 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c bestimmtes Zeichen tragen.